



Simone Lappert

Der Sprung

Lesung mit Musik von Martina Berther
Moderation: Matthias Schaedler

Montag, 3. Mai 2021
Beginn: 20 Uhr
Türöffnung: 19:45 Uhr

Eintritt: CHF 15.–
Keine Anmeldung,
freie Platzwahl
Zwicky-Fabrik
Wigartenstrasse 13
8117 Fällanden

Covid19
Der Anlass findet gemäss behördlich genehmigtem Schutzkonzept statt.
Es gilt Maskenpflicht für alle.
Die Anzahl der Plätze ist auf 50 beschränkt.
Die Gäste werden gebeten, den genauen Betrag für ihre Tickets mitzubringen.
Beim Eingang und vor den Toiletten stehen Desinfektionsmittel bereit.



Simone Lappert *Der Sprung*

Lesung mit Musik von Martina Berther

Moderation: Matthias Schaedler



Die junge Schweizer Autorin Simone Lappert hat für ihren zweiten Roman *Der Sprung* viel Beachtung und Lob bekommen. Das Buch war u.a. nominiert für den Schweizer Buchpreis 2019. Simone Lappert ist 1985 in Aarau geboren. Sie studierte am Schweizerischen Literaturinstitut in Biel. 2014 erschien ihr erster Roman *Wurfschatten*. Sie lebt in Basel und Zürich.

Der Sprung: Manu, eine junge Frau, steht auf dem Dach eines Mietshauses und weigert sich herunterzukommen. Was geht in ihr vor? Will sie springen? Die Polizei riegelt das Gebäude ab. Schaulustige zücken ihre Handys. Einen Tag und eine Nacht lang hält die Stadt den Atem an. Manus Freund Finn, der Fahrradkurier, der sich gerade erst in Manu verliebt hat, Astrid, ihre Schwester, die als Lokalpolitikerin mitten im Wahlkampf steht, Felix, der Polizist, der sie vom Dach holen soll, und sieben andere Menschen werden aus der Routine ihres Alltags gerissen, verlieren den Halt – oder stürzen sich in eine nicht mehr für möglich gehaltene Freiheit.

«Simone Lappert ist ein grosses Erzähltalent; das steht ausser Frage. Mit Geschick und Sinn für emotionale Verstrickungen verknüpft sie die Handlungsstränge und begleitet mit erzählerischer Hingabe ihre Figuren.» Rainer Moritz, NZZ

Martina Berther ist eine der vielseitigsten E-Bassistinnen der Schweizer Musikszene. Ihr Klangspektrum reicht von Popmusik über experimentelle Musik bis hin zu freier Improvisation. Mit ihren Bands Ester Poly und AUL, sowie mit Sophie Hunger ist sie international unterwegs. 2020 wurde sie mit dem Schweizer Musikpreis ausgezeichnet.